

ÖSV-Nöm Kids Cup Finale der österreichweit 51 besten 11- bis 12-Jährigen vom 26.-28.3.2015 in Kitzbühel

Bei jeweils einem Kids-Cup Rennen pro Bundesland haben die Kinder der Klassen U11 und U12 jedes Jahr die Chance, sich für das Österreich-Finale zu qualifizieren. Die jeweils drei besten Mädchen und Burschen, also insgesamt sechs Kinder pro Bundesland, werden schließlich zum Finale eingeladen. Am Start für den SC Hochfilzen waren beim Tiroler Nöm Kids Cup (Kombirace) am 10.2. in Westendorf Angelina Gfäller und Johannes Frick. Gleich drei Kinder aus dem Bezirk Kitzbühel schafften es, sich für das Finale in Kitzbühel zu qualifizieren: Paula Margreiter (SK Hopfgarten), Christoph Pöll (KSC) sowie Johannes Frick (SCH).

Beim dreitägigen Finale in Kitzbühel, zu dem die Kinder vom ÖSV eingeladen wurden, war einiges geboten: Empfang mit Bernadette Schild und Teamauslosung, am darauffolgenden Tag Ski-Training mit ÖSV-Nachwuchsathleten und Streif-Befahrung mit Romed Baumann, Sportmotoriktests in der Halle, interessante Vorträge für die Eltern und schließlich das Abschluss-Rennen (Teambewerb) auf der Ochsalm.

Die Tiroler Abordnung schlug sich im österreichweiten Vergleich hervorragend: Die Mädchen Antonia Wieser (WSV St. Jakob/Defreggen), Selina Kleinlercher (SV Anras) und Paula Margreiter (SK Hopfgarten) erreichten beim anspruchsvollen Kombirace die 6.-, 7.- und 13.-beste Zeit. Die Tiroler Burschen warteten mit der viertbesten Laufzeit (Johannes Frick), der 9. (Lukas Schranz vom WSV Walchsee) und der 12. besten Zeit (KSC-Läufer Christoph Pöll) auf. Für die Tagesbestzeiten sorgten Vanessa Camus aus Niederösterreich und der Vorarlberger Jakob Greber.

Alle drei Teilnehmer aus dem Bezirk Kitzbühel durften sich am Ende bei der großen Siegerehrung im Rasmushof mit ihrem Team über einen Podestplatz freuen: Johannes Frick und Paula Margreiter (beide Team Lisa-Maria Zeller) erreichten den 3. Rang, Christoph Pöll wurde mit dem Team von Christoph Nösig Zweiter.

Eine tolle Veranstaltung, die den skibegeisterten Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird!



Johannes Frick, Christoph Pöll und Paula Margreiter